

PROTOKOLL

Verbandsleiterkonferenz

1100

Sitzung

Datum

Ort

Zeit

Frühlings-VLK 2023

28./29. April 2023

Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil

Freitag, 17.00 – 20.30 Uhr

Samstag, 08.00 – 11.00 Uhr

Leitung	Anwesend	Entschuldigt	Protokoll
Fabio Corti	Zentralvorstand	7 ACJG	Sonja Moeri
	GPK	4 ACNG	
	Geschäftsleitung	7 UTV	
	Präsidien/TK-Präsidien	56 SATUS	
	Bereichsleiter/Ressort- chefs/Kommissionsprärs.	5 SVKT	
	Übersetzerinnen	2	
	Gäste/Referenten	3	
	Geschäftsstelle	6	
	Total	90	

[→ Präsentationen Frühlings-VLK \(stv-fsg.ch\)](https://stv-fsg.ch)

1. Begrüssung

Fabio Corti, Zentralpräsident, begrüsst die Anwesenden zur Frühlings-VLK 2023 im Schweizer Paraplegiker-Zentrum in Nottwil.

Im vergangenen Jahr wurde intensiv an der Neuausrichtung und Anpassung der Verbandsstrukturen gearbeitet. In diesem Jahr 2023 möchte sich der ZV insbesondere auf die folgenden Punkte konzentrieren:

1. Weiterentwicklung der definierten Strategie mit Vision, Handlungsfeldern und Verbandszielen zusammen mit den Mitgliederverbänden (Workshop am Samstag).
2. Festigung und Aktivierung der Organisationsstruktur mit «Sport unter einem Dach» - Sportförderung und Olympische Mission sowie mit den neu geschaffenen Bereichen «Ethik & Recht» und Verbandsentwicklung
3. Es wurde ein Steuerungsmodell adaptiert an Strategie und Struktur erarbeitet. Dazu werden Ausschüsse für Strategie, Stakeholder und Finanzierung gebildet.
4. Die Einführung eines Monitoring-Tools mit den zu beobachtenden Risiken ist erfolgt.
5. Auf eine offene und proaktive Zwei-Wege-Kommunikation wird besonderen Wert gelegt.

2. Protokoll der Herbst-VLK vom 3. September 2022

Entscheid: Das Protokoll der Herbst-VLK vom 3. September 2022 wird genehmigt und verdankt.

3. Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 22. Oktober 2022

Entscheid: Das Protokoll der AV-STV vom 22. Oktober 2022 wird genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht STV 2022

Entscheid: Der Jahresbericht 2022 wird von den Verbänden genehmigt.

5. Abgeordnetenversammlung 2023, Cham

Erich Bircher, Vize-OK-Präsident der AV-STV 2023, stellt den Durchführungsort der diesjährigen AV in Cham vor.

6. Finanzen

• Jahresrechnung STV 2022 inkl. Bericht Revisionsstelle PWC

Felix Mangold führt in das Traktandum Finanzen ein.

Mit einem Abschluss im Rahmen von rund minus 380'000 Franken wurde das im Budget 2022 erwartete Ergebnis erreicht. Der STV sah sich gezwungen, zur Jahreshälfte Einsparungen einzuleiten, wie beispielsweise die rein digitale Produktion der letzten Ausgabe von GYMlive.

Nach der Pandemie, den drei Berichten in Zusammenhang mit den «Maggingen Protokollen», strukturellen Anpassungen und der grundlegenden Prüfung der strategischen Ausrichtung des STV ist man aktuell mit einem sogenannten «strukturellen Defizit» konfrontiert.

Felix Mangold informiert, dass bei der SVK Anpassungen bezüglich der Statuten und Reglemente anstehen. Für die Versicherten gibt es jedoch keine Veränderungen.

Kurt Hunziker führt die Details der Jahresrechnung an und hält fest, dass der STV 2022 insgesamt 18,5 Millionen Franken umgesetzt hat. Das STV-Verbandskapital sinkt von 7.099 Millionen auf 6.717 Millionen Franken.

Der Finanzchef präsentiert eine Übersicht der J+S-Kaderbildung 2022 (10 Sportarten) sowie das Finanzergebnis der STV-Wertschriften 2009 – 2023 und fasst die grössten Abweichungen zusammen.

Das Parlament hat im Frühjahr 2022 ein Unterstützungspaket von 50 Millionen Franken zur Revitalisierung der Sportverbände genehmigt. Insgesamt wurde dem STV ein Richtwert für alle Projekte von rund 5 Millionen Franken zugewiesen. Die Projekte müssen bis spätestens Oktober 2024 abgeschlossen sein.

Die PricewaterhouseCoopers AG hat unter der Leitung von Herrn Hans-Rudolf Burkhard die Jahresrechnung 2022 des STV geprüft.

Der Zentralvorstand beantragt, die vorliegende Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und den Verlust von CHF 381'446.– dem freien Verbandskapital zu belasten.

Entscheid: Die Jahresrechnung 2022 mit einem Verlust von CHF 381'446.– wird genehmigt.

• Wahl Revisionsstelle PWC

Der ZV-STV beantragt, die Firma PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsgesellschaft des STV für eine Mandatsdauer von einem Jahr für das Geschäftsjahr 2023 zu wählen.

Wahl: PWC wird einstimmig als Revisionsgesellschaft des STV für das Geschäftsjahr 2023 gewählt.

• Finanzplanung STV 2024 - 2027

Im Rahmen des Budgetprozess für das Jahr 2023 anlässlich der Herbst-VLK 2022 wurde auf die finanziellen Herausforderungen hingewiesen und der Stand des Strategieprozess präsentiert. In der Zwischenzeit wurden die Grundlagen für die Finanzplanung 2024 – 2027 erarbeitet. Wichtigste Zielsetzungen daraus waren, dass bei gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen das frei verfügbare Kapital nicht unter sechs Millionen Franken fallen sollte.

Zwischenzeitlich gab es verschiedene Einflüsse wie die Pandemie (Mitgliederverluste), die Maggingen-Protokolle, die neue Organisationsstruktur sowie der Strategieprozess, welchen einen finanziellen Impact hatten. Die Finanzplanung 2024 – 2027 zeigt ein strukturelles Defizit von jährlich CHF 800'000.– auf, welches eliminiert werden muss.

Die Geschäftsleitung erarbeitete über alle Abteilungen einen umfassenden Verzichtskatalog von Massnahmen, welche nach Prioritäten 1 – 3 eingestuft wurden. In einem nächsten Schritt werden diese Vorschläge in einem Ausschuss vertiefter geprüft.

Fabio Corti beteuert, dass bis zur Herbst-VLK 2023 eine seriöse Aufarbeitung erfolgen und die Verzichtplanung präsentiert wird.

Nach einer kurzen Pause werden die neuen administrativen und technischen Präsidien begrüsst und erhalten als Begrüssungsgeschenk eine STV-Schreibmappe.

• Adm. Präsidien:

- Daniela Baumgartner, BLTV
- Patrick Locher, TBOE
- Grégory Dessibourg, FFG
- Céllne Pedreira, ACJG (entschuldigt)
- Benjamin Payot, GymVaud
- Sabrina Berri, ZTV

- Techn. Präsidien:
 - Raquel Coscoñas, TVBS
 - Alexandra Risse, FFG (entschuldigt)
 - Marie-France Di Basilico, ACNG (entschuldigt)

7. Strategie & Vision

• Strategie und Steuerung des Verbandes

Fabio Corti präsentiert die Ziele der STV-Strategie sowie den Strategieprozess.

Drei Fachausschüsse (Finanzausschuss, Strategie-/Risiko-Ausschuss, Stakeholder-Ausschuss) sind für die thematische und inhaltliche Aufteilung verantwortlich.

Langfristig wird auf die Vision 2032 hingearbeitet:

Wir sind der **grösste Sportanbieter** der Schweiz und setzen den ethischen, sportlichen Standard in unserer Sportlandschaft. Das **ehrenamtliche Engagement** bleibt unser Fundament, auf dem wir unsere sportlichen und fachlichen Kompetenzen konsequent weiterentwickeln. So ermöglichen wir **sportlichen wie auch persönlichen Erfolg** durch Leistung. Über unsere Angebote und eine breite finanzielle Abstützung, die das ermöglicht, tragen wir entscheidend zu **Volksundheit und Gemeinschaft** bei.

Davon abgeleitet wurden sieben konkrete und greifbare Handlungsfelder:

1. Weiterentwicklung der Ablauf- und Aufbauorganisation des STV
2. Passgenaue Sport- und Angebotsentwicklung
3. Steigerung der Diversifizierung der Finanzierung
4. Konzeption und Aufbau eines erfolgreichen «Schweizer Weg»
5. Weiterentwicklung Mitgliederstruktur
6. Aufbau Geschäftsfeld Infrastruktur
7. Bewusste Positionierung des STV

Auf einer Roadmap wird die zeitliche Priorisierung der Handlungsfelder aufgezeigt.

• Gallery Walk

Die VLK-Teilnehmenden liefern auf einem Rundgang mit den sieben Handlungsfeldern wichtige Inputs zur Strategie 2032.

8. Strategie Partnerverbände

Die Verbandsführung hat sich klar für die Vision 2032 ausgesprochen. Die geplanten Handlungen mit den Partnerverbänden entsprechen der Vision und den Handlungsfeldern mit den Massnahmen.

In den letzten Monaten und Wochen fanden verschiedene Verbandsgespräche statt.

Das Ziel ist es, die Turnsportarten unter einem Dach zu vereinen, um Synergien und Know How unter den Sportarten zu fördern.

• Integration SVKT Frauensportverband

An der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 12. November 2022 haben die Delegierten des SVKT allen Anträgen zugestimmt. An der bevorstehenden DV vom 13. Mai 2023 wird der Vorstand des SVKT ihren Mitgliedern aufzeigen, wie ihre Aktivitäten in den Strukturen des STV integriert werden, da der Verband per Ende 2023 aufgelöst werden soll. Ebenfalls ist die zweckgebundene Verwendung ihres Restvermögens in einer einfachen Vereinbarung zu regeln.

Ab 1. Januar 2024 soll die Sportart Netzbball in einem Ressort der Abteilung Sportförderung im Bereich messbare und Spielsportarten angegliedert werden.

• Zusammenarbeit mit Swiss Faustball

Am 14. November 2022 wurde der Vertrag mit Swiss Faustball um weitere zwei Jahre verlängert. Die Sportart Faustball soll ab 1.1.2025 in die Strukturen des STV (Abteilung Sportförderung) integriert werden. Bei der Integration des Faustballs soll gewährleistet bleiben, dass die Vereine der Sportunion am nationalen Spielbetrieb teilnehmen können.

Dasselbe Ziel wird auch bei der Sportart Akrobatikturmen verfolgt.

9. Marketing & Kommunikation & Sponsoring

• Mitgliederplattform mySTV

Die neue Mitgliederplattform mySTV ist lanciert. Der Versand erfolgt gestaffelt an die Mitglieder, Funktionäre sowie die Ehrengarde. Diejenigen, welche das Konto bis 31. Mai 2023 aktivieren nehmen an einem Wettbewerb teil. In einer zweiten Phase folgen weitere Applikationen.

- **Coop – neuer Platin Partner des STV**

Coop tritt ab 1. Januar 2023 als Platin Partner des STV auf.

Philipp Wyss, CEO, zeigt das Engagement von Coop auf und hält fest, dass das Unternehmen ähnliche Ziele wie der STV verfolgt. Coop unterstützt die STV-Vereine grosszügig mit einer Geschenkkarte im Wert von CHF 250.–.

10. Veranstaltungen

- **Gymotion 2023 – Rückblick**

An der diesjährigen Gymotion waren erstmals über 13'000 Zuschauer*innen anwesend.

In einem Aftermovie werden nochmals Erinnerungen an die unvergessliche Show wach.

- **ETF2025 – Update**

Der OK-Präsident, Cédric Bovey, präsentiert den Stand der Vorbereitungsarbeiten.

Ende November 2022 wurde das 22 Millionen-Budget validiert und im Februar 2023 der Kommunikationsplan verabschiedet. Im Sommer 2023 startet die Promo-Tour mit den Merchandising-Artikeln. Im Herbst finden dann die Treffen mit den technischen Leiter*innen statt. Eine Aktualisierung des Budgets ist per Ende 2023 geplant. Anfangs 2024 soll das Helfertool eröffnet werden.

Die Gesamtwettkampfleitung traf sich am 1. April 2023 zum Kick off-Meeting auf den geplanten Wettkampfplätzen. An der Herbst-VLK 2023 soll das Wettkampfangebot präsentiert werden.

- **Gymnaestrada & Swiss Cup Zürich**

3'500 Turnerinnen und Turner bereiten sich derzeit auf die Gymnaestrada in Amsterdam vor. Einige Schweizer Premieren sind bereits erfolgreich über die Bühne gegangen. Am 1. Juli 2023 findet die Premiere des Schweizer Abends unter dem Motto «Home» in Rapperswil-Jona statt.

Für den Swiss Cup Zürich, welcher am 5. November 2023 im Zürcher Hallenstadion über die Bühne geht, können nur noch für kurze Zeit Early-Bird-Tickets mit 20% Rabatt gesichert werden.

11. Sportförderungsverordnung

Matthias Remund teilt zu Beginn seines Referats mit, wie er den STV während seiner 18-jährigen Tätigkeit als Direktor des BASPO als Verband wahrnimmt und präsentiert verschiedene Rankings.

Die Ethik-Charta ist mittlerweile über 20-jährig und ist der Wegweiser für das ethisch-sportliche Verhalten. Die Sportförderungsverordnung regelt verschiedene Verhaltensweisen sowie Good Governance.

12. Sportförderung und Olympische Mission

Jérôme Hübscher informiert einleitend über die Einstufung der Sportarten, welche in vier Kategorien unterteilt sind: Olympische Sportarten, Internationale Sportarten, Nationale Sportarten, Regionale Sportarten. Der STV betreibt aktuell 19 Sportarten. Die Finanzen und Ressourcen müssen auf die einzelnen Sportarten aufgeteilt werden. Die Ergänzungen für den Bereich Olympische Mission müssen noch definiert werden. Die grössten Herausforderungen bilden die Reduktion der wirklich entscheidenden Kriterien sowie die Datenlage.

- **Update Parkour**

Die internationale Entwicklung von Parkour verläuft positiv und die Community wächst. Am 11./12. März 2023 starteten die Swiss Parkour Series in Lugano; drei weitere Wettkämpfe folgen in diesem Jahr.

Im Juli und September 2023 finden J+S-Leiterkurse in Aarau und Luzern statt.

- **Miteinbezug der Mitgliederverbände im Spitzensport**

David Huser erklärt die Ausgangslage betr. der verschiedenen Modelle in Bezug auf die Trägerschaften, welche eine Herausforderung darstellen. Das Ziel ist es, eine langfristige Strategie für die Zusammenarbeit von STV – Mitgliederverbänden – Trägerschaften zu entwickeln. Die Trägerschaften sollen in den Führungsgremien (VLK/AV) vertreten sein. Es wird angestrebt, die Zusammenarbeit zwischen den Trägerschaften und dem STV zu stärken und die Kommunikationswege zu vereinfachen, um gemeinsame Ziele und Interessen zu verfolgen und langfristige Erfolge zu erzielen.

13. Themen Zentralvorstand

- **Funktionsdiagramm – 2. Lesung**

Das Funktionsdiagramm wurde mit der Einladung an die Mitgliederverbände verschickt.

Entscheid: Das Funktionsdiagramm wird genehmigt.

- **Ethik im Sport**

Bettina Aebi informiert eingangs aus dem Jahresbericht von Swiss Sport Integrity (SSI). 2022 gingen 264 Meldungen bei SSI ein. In 10 Fällen wurde der STV informiert, dass mindestens Vorabklärungen getroffen werden. In einem dieser Fälle wurde eine Untersuchung abgeschlossen und ein Ethik-Verstoss festgestellt sowie Sanktionen ausgesprochen. Die übrigen Verfahren laufen oder der Verdacht auf einen Ethikverstoss hat sich nicht erhärtet. In der Umsetzung und täglichen Arbeit wird v.a. die Komplexität der Thematik deutlich. Die Leiterin Ethik & Recht ist daran, v.a. in der Prävention mit Merkblättern, Leitlinien, usw. zu arbeiten. Ethik hat auch viel mit Kommunikation, Kultur, etc. zu tun. Damit diese Herausforderungen gemeistert werden können, müssen alle im System (Funktionär*innen, Athlet*innen, Eltern, Trainer) Verantwortung übernehmen für diese Thematik und den Umgang damit.

Swiss Olympic unterstützt die Verbände im Bereich der Ethik finanziell. Im Gegenzug werden Verbandsanalysen durchgeführt, bei welchen gewisse Auflagen erfüllt werden müssen. Je nach Verband werden unterschiedliche Massnahmen definiert. Die Kontrolle erfolgt via Leistungsvereinbarung. Im Sommer 2023 ist eine Verbandsanalyse im STV geplant mit dem Ziel, Massnahmen festzulegen, welche gemeinsam mit den Mitgliederverbänden und Trägerschaften umgesetzt werden. Als Botschafter der Vereine werden Präventionsverantwortliche eingesetzt. Entsprechende Schulungen folgen.

- **Strategie & Vision – Teil 2**

Béatrice Wertli bedankt sich für die aktive Teilnahme am gestrigen Gallery Walk. Die Mitgliederverbände geben ihre Inputs bezüglich Umsetzung der Strategie via «Kahoot» ein. Die Strategie & Vision soll an der AV-STV 2023 verabschiedet werden.

- **Kandidaturen AV-STV 2023**

- **Zentralvorstand**

Mit dem Rücktritt von Hanspeter Jud (Amtszeitbeschränkung) steht im Zentralvorstand eine Neuwahl an. Bisher ist die Kandidatur der OBLO von Connie Gamma (Schattdorf) eingegangen. Weitere Kandidaturen können bis am 20. August 2023 an den ZV eingereicht werden. Für den ZV wurden Anforderungsprofile erstellt.

- **Geschäftsprüfungskommission**

In der Geschäftsprüfungskommission stehen die Rücktritte von Markus Meli (Präsident) sowie von Esther Fuhrer (Mitglied) und Peter Hofstetter (Mitglied) an. Bisher ist die Kandidatur der OBLO von Corina Vonplon (Thusis) eingegangen.

Weitere Kandidaturen können noch bis 20. August 2023 eingereicht werden.

- **Ethikkommission**

Die folgenden Mitglieder der Ethikkommission stellen sich alle zur Wiederwahl:

Daniel Mägerle, Präsident

Christian Blandenier, Mitglied

Valentina Lavagno, Mitglied

Ursula Laasner-Haussmann, Mitglied

Roman Gisi, Mitglied

14. Anliegen der Verbände

Es werden keine Anliegen der Mitgliederverbände vorgebracht.

15. Verschiedenes / Schlussrunde

Fabio Corti bedankt sich für die spannenden Diskussionen anlässlich der VLK, speziell für die wertvollen Inputs betr. Strategie und Vision und wünscht allen einen schönen Turnfestsommer.

SCHWEIZERISCHER TURNVERBAND

Zentralvorstand

Fabio Corti
Zentralpräsident

Sonja Moeri
Für das Protokoll

Aarau, 5. Mai 2023

Geht an: Zentralvorstand / Geschäftsleitung / Geschäftsprüfungskommission / Ethikkommission / Mitglieder strategischer/operativer Bereich Verbände / Kommissionspräsidien / Bereichsleitungen / Ressortchef*innen / Vertreter Fachverbände / Verwaltungskommission SVK / Verwaltung SVK / übrige Konferenzteilnehmer*innen